



AUSGABE 5/2022

Newsletter

e5-Auszeichnung: Die kommunale Energiewende schreitet voran

Beim Salzburger Energie-Gemeindetag in Hallein überreichte Landeshauptmann-Stv. Heinrich Schellhorn Auszeichnungen an elf e5-Gemeinden, die auf eine sichere und klimafreundliche Energiezukunft setzen. Mit dem e5-Audit wird der Erfolg ihrer lokalen Energiemaßnahmen bestätigt. Sie führen zu weniger Energieverbrauch, entlasten die Kommunalbudgets und machen die Gemeinden insgesamt klimafit.



Bild: SIR

Grödig und Weißbach wurden mit 5e in der höchsten Kategorie des e5-Programms bestätigt. Bergheim, Seekirchen und Wals-Siezenheim erhielten ein Audit mit 4e. Erstmals als 4e-Gemeinden wurden Henndorf und St. Georgen bei Salzburg ausgezeichnet. Anif, Koppl und St. Martin am Tennengebirge sind weiterhin mit einem 3e-Status bewertet. Bei ihrem ersten Audit erreichte die Gemeinde Hallwang eine 3e-Auditierung.

Information: <https://e5-salzburg.at/news/2022/10/energie-gemeindetag-2022.php>

48 Gemeinden in Salzburg sind ölfrei

Altenmarkt, Niedersill und Schleedorf erhielten beim Salzburger Energie-Gemeindetag die Bestätigung als ölfreie Gemeinden in Gold. Sie kommen bei der Wärmeversorgung ihrer eigenen Gebäude ohne Öl-, Gas- oder Direktstromheizung aus. In Silber wurden Mauterndorf und St. Veit im Pongau ausgezeichnet, da sie bei den öffentlichen Gebäuden der Gemeinde kein Heizöl einsetzen. „Landesweit gibt es 48 ölfreie Gemeinden. 23 Gemeinden davon sind zu hundert Prozent mit erneuerbarer Energie aus Biomasse, Nahwärme oder Wärmepumpen versorgt“, bilanziert Landeshauptmann-Stellvertreter Heinrich Schellhorn.

Informationsabende zu „Raus aus Öl und Gas“

Die e5-Gemeinde St. Georgen hat das Angebot der Energieberatung Salzburg zu einer Informationsveranstaltung über Heizungstausch und Photovoltaik genützt. Haushalte mit Öl- oder Gasheizungen wurden persönlich per Brief dazu eingeladen. Mehr als 70 Personen erhielten einen Überblick zu alternativen Wärmelösungen und zu Förderungen. Energieberater des Landes standen für persönliche Auskünfte zur Verfügung. „Der Ausstieg aus Öl und Gas ist absolut notwendig. Wir müssen unsere Abhängigkeit von fossilen Energieträgern beenden und das Klima für unsere Enkelkinder schützen“ so Bürgermeister Franz Gangl. Info-Veranstaltungen fanden vor kurzem auch in Wals, Bergheim und Bürmoos statt. Der nächste Vortrag ist am 28. November um 19:30 Uhr im zenTRUM Obertrum, auf Initiative der KEM Salzburger Seenland.



Bild: SIR/Brandscheid

Holzbauweise bei öffentlichen Gebäuden stark im Kommen

In vielen Salzburger Gemeinden wurden zuletzt Holzbauten für Kinderbetreuung und Bildung fertiggestellt. Ein neuer Kindergarten sowie ein Zubau der Volksschule in Flachau sind zu nennen, ebenso der vor kurzem eröffnete Kindergarten in Hallwang. Bereits zwei Kindergarten-Erweiterungen in Holz wurden in Wals-Siezenheim realisiert. In der Stadt Salzburg ist die Detailplanung für die umfassende Sanierung der Bildungs- und Betreuungseinrichtungen im Stadtteil Lehen angelaufen. Vorgesehen sind Erweiterungsbauten in Holz-Hybrid-Bauweise. Kurze Bauzeiten durch Vorfertigung, positive Atmosphäre im Innenraum sowie Regionalität und Klimaschutz sind Argumente, die für diese Bauweise sprechen.



Bild: Gemeinde Wals-Siezenheim

Effizienz bei Wärme und Strom: Checklisten, Schulungen

e5-Gemeinden beschäftigen sich laufend mit Energiesparen und Umstieg auf erneuerbare Energie, insbesondere bei ihren eigenen Gebäuden. Große Maßnahmen wie thermische Sanierungen oder Heizungsumstellungen wurden bereits abgeschlossen oder sind konkret in Vorbereitung. In der aktuellen Energiesituation geht es auch um kurzfristig machbare Schritte. Dafür liegt eine Checkliste mit 5 x 3 Maßnahmen für Heizung, Lüftung und Warmwasser vor. Dazu kommt Stromeinsparung bei Beleuchtung und IT-Geräten ohne Einschränkung im praktischen Arbeitsablauf.

Gemeinden können dafür Beratung über das e5-Programm, die Energieberatung Salzburg sowie das umwelt service salzburg in Anspruch nehmen. Für Gebäudeverantwortliche in e5-Gemeinden gibt es im November eine kostenlose Schulung zur Optimierung der Heizungsregelung.

Checkliste: www.e5-salzburg.at/news/2022/08/energiesparen-gemeinden-2022.php

Schulungen für Gemeinden - Heizungsregelung: 07.11.2022, Salzburg; 14.11.2022, Zell am See

Photovoltaik-Förderung des Bundes wird vereinfacht

Nach Beschlussfassung im Wirtschaftsausschuss des Nationalrats ist absehbar, dass es ab 2023 zu einer Vereinfachung der Photovoltaik-Förderung des Bundes kommen wird. Für PV-Anlagen in der Kategorie B (10 bis 20 kWp) wird es, so wie bisher bereits für kleinere Anlagen bis zu 10 kWp, eine fixen Fördersatz geben. Dieser wird per Verordnung festgelegt. Die Reihung der Förderanträge erfolgt nach Zeitpunkt der Antragstellung. Eine weitere Verbesserung betrifft die Frist für den Abschluss der Installation. Aufgrund häufiger Lieferengpässe bei einzelnen Komponenten wie bspw. Wechselrichter wird der Zeitrahmen für die Inbetriebnahme auf bis zu zwei Jahre ausgedehnt.



Bild: Sturm/pixelio

Neue StVO-Regeln für den Radverkehr - Planungsseminar

Mehr Platz und Sicherheit für schwächer ausgerüstete Verkehrsteilnehmer ist notwendig, damit eine Verlagerung hin zur umweltverträglichen Mobilität gelingt. Mit der jüngsten Novelle der Straßenverkehrsordnung wurden die gesetzlichen Rahmenbedingungen für Fußgänger und Radfahrer verbessert. Es gelten bspw. neue Mindestabstände für das Überholen, auch wird das Nebeneinander Fahren von Erwachsenen und Kindern auf dem Rad erleichtert. Für die Planung der Radinfrastruktur liegen bereits seit längerer Zeit neue technische Richtlinien vor (RVS 03.02.13). Diese werden in einem

kostenlos zugänglichen Seminar erläutert. Dabei können Gemeinden auch geplante örtliche Bauvorhaben für den Radverkehr mit Fachleuten diskutieren.

FVS-Seminar: 09. November 2022, 9:00 - 13:00 Uhr; Salzburg

Information: www.e5-salzburg.at/events/2022/fsv-radverkehrsplanung-seminar-2022.php

StVO-Novelle: www.bmk.gv.at/themen/verkehr/strasse/verkehrssicherheit/stvo-33-novelle.html

Veranstaltungen und Termine

Heizungsregelung optimieren: Schulung für Gebäudeverantwortliche, Termin 1

07. November 2022, 8:30 bis 12:00, BAUakademie Lehrbauhof Salzburg (kostenlos für e5-Gemeinden)

www.e5-salzburg.at/events/2022/e5-schulung-heizung-termin1.php

Heizungsregelung optimieren: Schulung für Gebäudeverantwortliche, Termin 2

14. November 2022, 8:30 bis 12:00, Wirtschaftskammer, Zell am See (kostenlos für e5-Gemeinden und für Gemeinden aus den Klima- und Energiemodellregionen im Bezirk Zell am See)

www.e5-salzburg.at/events/2022/e5-schulung-heizung-termin1.php

Exkursion: Klimafitte Bauprojekte von und mit Gemeinden

14. November 2022, 9:00 - 17:00 Uhr (50 % Ermäßigung für 2 TeilnehmerInnen aus e5-Gemeinden)

www.salzburg.gv.at/dienststellen/sonstige-einrichtungen/sir/sir-seminare

Kongress: Energieeffiziente Gebäude Salzburg 2050

16. November 2022, 9:00 bis 16:00 Uhr, Hallwang - Kulturzentrum (Teilnahme kostenlos)

www.e5-salzburg.at/events/2022/energieeffiziente-gebaeude-nov2022.php

e5-ERFA

18. November 2022, 9:00 - 12:30 Uhr, Bischofshofen

Nachmittagsprogramm (optional): Ausstellung „Böden und ihre Bedeutung für die Menschheit“

www.e5-salzburg.at/events/2022/e5-erfa-11-2022.php

„Raus aus Öl und Gas“: Bürgerinformation

Energieberatung Salzburg, KEM Salzburger Seenland, e5-Gemeinden Obertrum und Berndorf

28. November 2022, 19:30 Uhr, z'entTRUM Obertrum

www.e5-salzburg.at/events/2022/raus-aus-oel-und-gas-obertrum-2022.php

Weitere Veranstaltungen unter: www.e5-salzburg.at

Der e5-Newsletter wird allen e5-Teammitgliedern, e5-Partnerorganisationen und interessierten Personen in regelmäßigen Abständen zugeschickt und informiert über energierelevante Neuigkeiten und Veranstaltungen. Wenn Sie Inhalte für den e5-Newsletter haben oder sich vom Newsletter abmelden wollen, senden Sie einfach ein kurzes e-Mail an birgit.danninger@salzburg.gv.at.

Impressum:

SIR Salzburger Institut für Raumordnung und Wohnen GmbH, Schillerstraße 25, 5020 Salzburg; FN 582155k

Tel.: 0043 (0)662 623455-0, Fax: 0043 (0)662 629915; Email: sir@salzburg.gv.at, Web: www.sir.at

Für den Inhalt verantwortlich: DI Manfred Koblmüller